



Biber in der Gersprenz

Die Sommerpause bei unseren Veranstaltungen und Exkursionen endet in dieser Woche. Doch keineswegs ruhte die Naturschutzarbeit in dieser Zeit. Mehr dazu finden Sie am Ende dieses Newsletters.

Obstbäume mit Hochstämmen wieder zu erwerben

Seit vielen Jahren führt der NABU Kreisverband Darmstadt (nicht unsere Gruppe!) erfolgreich die Verkaufsaktion von hochstämmigen Obstbäumen durch. Diese bieten Insekten und Vögeln wichtige Lebensräume zur Nahrung und – in späteren Jahren – zur „Wohnung“, wenn Höhlen entstehen. Die Aktion wird daher von einzelnen Kreiskommunen sowie der Sparkasse Darmstadt gefördert. Daher können die Bäume für 20 € das Stück günstig abgegeben werden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet mit diesem Link:

<https://www.nabu-kvdarmstadt.de/aktionen-im-kreisverband/obsthochstämme/bestellscheine-pflanzanleitung/>

Die angebotenen Sorten finden Sie ebenfalls dort auf dem Bestellschein. Bitte senden Sie ihre Bestellung bis 15. September an den Kreisverband Darmstadt.

Nochmals Vogelbilder vom Reinheimer Teich

Mittwoch
15.08.2018, 19:30^h
Eintritt frei

Die Vogelwelt des Reinheimer Teiches
– Brutvögel, Wintergäste, Seltenheiten (Teil 2)
Naturfreundehaus Darmstadt
Darmstr. 4A (Nähe Woog)

Vortrag von
Thomas Steiger



Eisvogel am Reinheimer Teich

2017 stellte Thomas Steiger die Vogelwelt am Reinheimer Teich bereits vor. Schwerpunkt blieben dank vieler interessierter Nachfragen die Wasservögel. Die Vielfalt in diesem Naturschutzgebiet, das in allen Jahreszeiten ein lohnendes Beobachtungsziel ist, war für einen einzigen Abend jedoch zu groß. Deshalb folgt im August nun der zweite Teil, in dem sich Thomas Steiger, ein ausgewiesener Kenner des Gebiets, vor allem mit Singvögeln befassen wird, die von Spaziergängern häufig übersehen werden.

Erfolg einer langjährigen NABU-Initiative zur Grube Prinz von Hessen

Nach vielen Jahren des Drängens ist ein wichtiger Schritt geschafft: Etwa 450 m des maroden Amphibienzauns an der Grube Prinz von Hessen sind durch einen Metallzaun ersetzt. Dazu bedurfte es vieler Gespräche mit dem Regierungspräsidium und Hessen Mobil. Derzeit wird die Frage geklärt, wer den Holzzaun abbaut und entsorgt, wofür noch einige Kosten anfallen. Zukünftig wird der jährliche Frühjahrseinsatz des NABU sich dann wieder in erster Linie auf das Räumen des Wanderwegs konzentrieren können.

Übrigens hat sich der NABU auch dafür eingesetzt, dass diese Arbeiten nicht während der Sommerferien und damit der Hauptsaison im Badebetrieb durchgeführt wird.



Neuer Metallzaun für die Amphibienwanderung

[Fotos und weitere Informationen zu den Arbeiten finden Sie hier ...](#)

Beim Besuch des Grubenufers wurden übrigens sehr viele nordamerikanische Sumpfkrebse entdeckt, die sich dort im Wasser oder in Höhlen im Schlamm aufhalten. Diese eingeführten Arten dezimieren unter anderem die Amphibien, weil Kaulquappen und Jungtiere zu ihrer Nahrung zählen.

Viele Anfragen zu Jungvögeln und Wespen

Wie in früheren Jahren wurden in den letzten Wochen wieder viele Funde von Jungvögeln gemeldet. Zu beachten ist, dass nicht jeder sitzende Vogel der menschlichen Hilfe bedarf. Die Jungvögel verlassen ihr Nest in der Regel schon, bevor sie fliegen können. Sie werden von ihren Eltern gefüttert, bis sie sich selbst versorgen können. Sie helfen ihnen daher am meisten, wenn sie Katzen in dieser Zeit nicht frei laufen lassen. Ausnahmen sind Vögel, die erkennbar kein Futter mehr erhalten, z.B. wenn Altvögel selbst verletzt oder getötet wurden. Dazu sollten Sie die Jungvögel aber erst eine Weile beobachten. Erste Hilfe-Informationen finden Sie auf unserer Internet-Seite.

Während der Hitzeperiode sind übrigens flache Wasserbehälter eine wichtige Wohltat für Vögel. Sie können dort trinken und baden. Bitte reinigen Sie die Gefäße regelmäßig, damit sich keine Krankheiten verteilen können. **In tiefem Wasser können Vögel ertrinken!**

Ein weiteres Thema waren Anfragen wegen Wespen. Der NABU hat keine Experten und auch keine Befugnis, um Wespenester zu beseitigen. Denn auch diese Insekten dürfen nicht einfach getötet werden, wenn keine besondere Gefahr für Menschen besteht. Wir verweisen daher zur Beurteilung und für Schutzmaßnahmen an die Firma Kleinlogel, die Besuchern unserer Vorträge bekannt sein dürfte.

Vorschau auf nachfolgende Aktivitäten der NABU Gruppe zum Vormerken:

Samstag

Draculas Freunde am Oberwaldhaus.

01.09.2018, ab 19:30 Uhr

Fledermaus-Exkursion am Steinbrücker Teich mit **Friededore Abt-Voigt**

Newsletter abbestellen? Ganz einfach: Schreiben Sie uns kurz als Antwort oder unter der folgenden Mail-Adresse: nabu@nabu-darmstadt.de.

Verantwortlich: NABU Darmstadt, Hans Günter Abt, Sudetenstr. 43, 64409 Messel, 06159-7159163

Aktuelles immer auch unter www.nabu-darmstadt.de